

---

PRESSEMITTEILUNG

---

**Elfriede Brüning**

**Und außerdem war es mein Leben**

Bekenntnisse einer Zeitzeugin  
400 S., geb. mit Schutzumschlag, Lese-  
bändchen, mit Bildteil  
22.95 €  
ISBN 978-3-355-01766-4

**Elfriede Brüning**

geboren 1910, lebt seit 1950 als freie  
Schriftstellerin in Berlin. Sie ist Verfasserin von  
Romanen, Erzählungen, Reportagen und  
Fernsehrehbüchern. Ihre in der DDR viel  
gelesenen, häufig autobiografisch gefärbten  
Romane behandeln meist Frauenschicksale,  
sowie den Widerstand im Dritten Reich.

Elfriede Brüning, am 9. November 1910  
geboren, erlebte ein Jahrhundert deutscher  
Geschichte: Kindheit im Kaiserreich, literari-  
sches und politisches Heranreifen in der  
Weimarer Republik, kommunistischen  
Widerstand und innere Emigration im  
Dritten Reich sowie Aufbau, Entwicklung  
und Ende der DDR.

Bereits mit 16 Jahren begann sie Reportagen  
zu schreiben. Die Wirtschaftskrise erfuhr sie  
wenig später in der eigenen Familie: Vater  
und Bruder mussten stempeln gehen, die  
Mutter eröffnete eine Leihbibliothek, die aber  
die Familie kaum ernährte. Die folgenden  
Jahre sollten Elfriede Brünings literarischen  
und politischen Lebensweg bestimmen: Sie  
trat 1932 dem Bund proletarisch-revolutio-  
närer Schriftsteller bei, nach der Machtergrei-  
fung der Nationalsozialisten trafen sich Pieck  
und Thälmann zu illegalen Treffen im  
Hinterzimmer der elterlichen Bibliothek. Für  
sich selbst sah sie bald keine Möglichkeit  
mehr, vom Schreiben zu leben. Sie arbeitete  
im politischen Widerstand, wurde verhaftet  
und später freigesprochen. Die Jahre des  
Zweiten Weltkriegs verbrachte Elfriede  
Brüning zurückgezogen bei ihren Schwieger-  
eltern in der Magdeburger Börde.

Als sie 1946 nach Berlin zurückkehrte, konnte  
sie ihre Träume wahr machen: Sie arbeitete  
für Zeitungen und Zeitschriften und verfasste  
seit 1950 Romane, die hohe Auflagen erleb-  
ten, sowie Erzählungen und Fernsehreh-  
bücher.

Die facettenreiche Autobiografie der erfolg-  
reichen Schriftstellerin vermischt Privates mit  
Öffentlichem und verbindet jugendliche  
Radikalität mit der Weisheit des Alters.

**PRESSEABTEILUNG**

Neue Grünstraße 18  
D-10179 Berlin  
Telefon 030 / 23 80 91-13  
Telefon 030 / 23 80 91-25  
Telefon 030 / 23 80 91-16  
Fax 030 / 23 80 91-23  
presse@eulenspiegelverlag.de  
www.eulenspiegel-verlag.de